

Die medizinische Rehabilitation / Prävention

Giovanni Micino
Key Account Manager / Marketing



Deutsche
Rentenversicherung

Hessen

- 1. Sinn und Zweck**
- 2. Leistungen zur Teilhabe**
- 3. Der Weg zur Reha**
- 4. Prävention / RV-Fit**
- 5. Die Kliniken der DRV Hessen**

SINN UND ZWECK

Prävention
vor

- Frühzeitiges Erkennen und Beheben erster gesundheitlicher Beeinträchtigungen

Reha

- Beseitigung gesundheitlicher Auswirkungen einer Krankheit / Behinderung auf die Erwerbsfähigkeit

vor

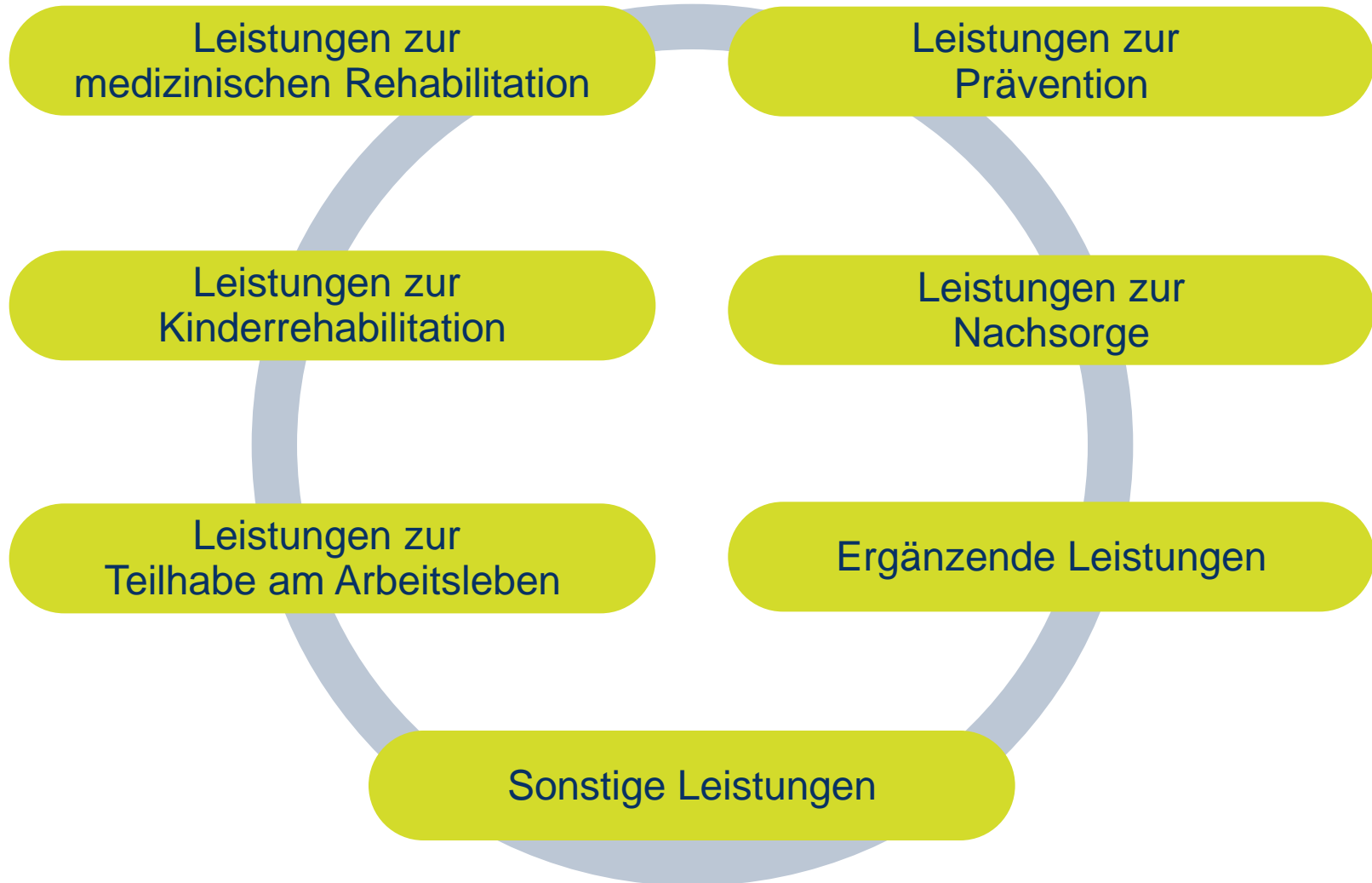
- Verhinderung Ausscheiden aus Erwerbsleben

Rente

- Wiedereingliederung ins Erwerbsleben

LEISTUNGEN ZUR TEILHABE DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG HESSEN

Leistungen zur Teilhabe



Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (§ 15 SGB VI)

- Allgemeine medizinische Rehabilitation
- Anschlussrehabilitation (AHB)
- Entwöhnungsbehandlung
- Onkologische Rehabilitation
- Belastungserprobung/Arbeitstherapie
- stationär / teilstationär / ambulant



- Festigung und nachhaltige Sicherung des Rehabilitationserfolges
- Förderung der Eigenaktivität, das in der Rehabilitation Erlernte in den Alltag zu übernehmen.
- im Anschluss an Leistungen zur Teilhabe
- Einleitung im Regelfall durch die Rehaklinik
- verschiedene Nachsorgeprogramme (z. B. IRENA, Psy-RENA, T-RENA)
- wohnortnah und berufsbegleitend

Onkologische Nachsorge

- Antrag bis zum Ablauf eines Jahres nach beendeter Primärbehandlung
- im Einzelfall bis zu 2 Jahren (bei erheblichen Funktionsstörungen durch die Tumorerkrankung)
- für Versicherte, Rentner und deren nichtversicherte Ehegatten und Kinder

DER WEG ZUR REHA

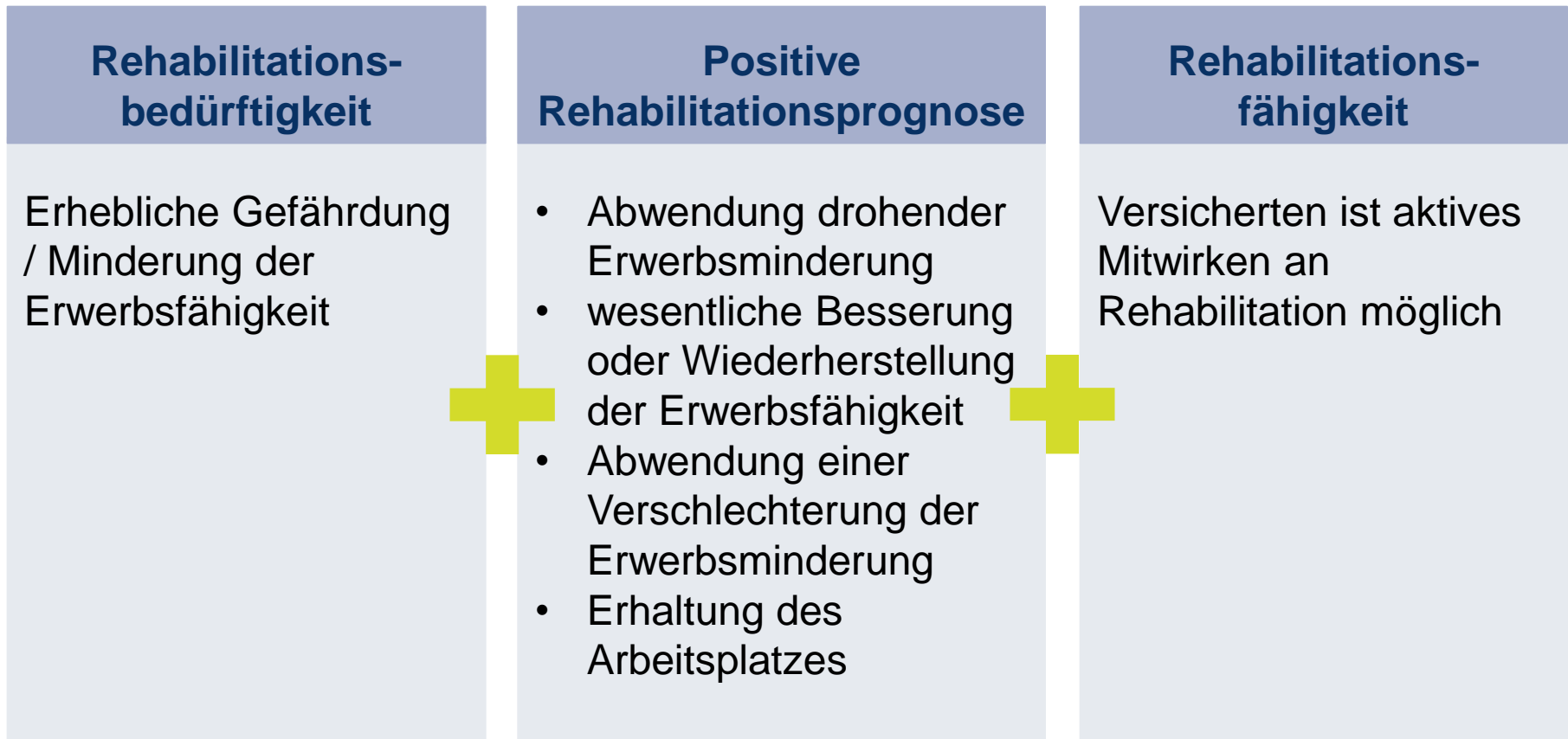
Der Weg zur Reha I

Antragstellung

- Rehabilitationsantrag
- Ärztlicher Befundbericht (ggf. wichtige medizinische Befunde, z.B. Gutachten oder Arztbriefe in Kopie)
- Antragstellung direkt beim Rentenversicherungsträger oder bei einem anderen Rehabilitationsträger

- Eingang des Antrages und Prüfung der Zuständigkeit und der versicherungsrechtlichen Voraussetzungen
- medizinische Prüfung der Rehabilitationsbedürftigkeit und -fähigkeit
- Bestimmung der Art und Dauer der Rehabilitationsmaßnahme
- Klinikauswahl (Berücksichtigung von Wunsch- und Wahlrecht) und Bewilligungsbescheid

- Festlegung Aufnahmezeitpunkt durch Rehabilitationseinrichtung
- während Rehabilitation mögliche Einleitung durch Rehabilitationseinrichtung:
 - ✓ Nachsorgeleistungen/Rehabilitationssport/Funktionstraining
 - ✓ Stufenweise Wiedereingliederung
- nach Beendigung Auswertung des Entlassungsberichts:
 - ✓ mögliche Umdeutung in Rentenanspruch
 - ✓ Einleitung Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben



Der Weg zur Reha IV

Versicherungsrechtliche Voraussetzungen (§ 11 SGB VI)

bei Antragstellung für Leistungen zur medizinischen Rehabilitation:

15 Jahre Wartezeit

oder

6 Pflichtbeiträge in den letzten 2 Jahren

oder

Vorzeitige Wartezeiterfüllung:

Aufnahme einer Beschäftigung / selbst. Tätigkeit innerhalb von 2 Jahren nach Ausbildungsende + Ausübung oder Arbeitslosigkeit / Arbeitsunfähigkeit bis Antrag

oder

5 Jahre Wartezeit **und**
verminderte Erwerbsfähigkeit liegt vor oder ist in absehbarer Zeit zu erwarten

oder

Rentenbezug wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

Der Weg zur Reha V

Ausschlussgründe (§ 12 SGB VI)

Zuständigkeit der Rentenversicherung nicht gegeben

Arbeitsunfall
Berufs-
krankheit
Versorgungs-
leiden

Bezug
bzw.
Antrag
Altersrente
(mind.
2/3-Rente)*

Anwart-
schaft auf
eine
Versorgung
bzw. Bezug
einer
Versorgung
wegen Alters

Bezug einer
Leistung, die
regelmäßig
bis zum
Beginn einer
Altersrente
gezahlt wird*

Unter-
suchungs-
haft
oder
Strafvollzug

*gilt nicht bei Anträgen auf onkologische Nachsorgeleistungen

Der Weg zur Reha V

Ausschlussgründe (§ 12 SGB VI)

- **Wiederholung von Leistungen zur medizinischen Rehabilitation nicht vor Ablauf von 4 Jahren nach Ende der letzten medizinischen Rehabilitation.**

Ausnahme:

Vorzeitige Leistung ist aus gesundheitlichen Gründen dringend erforderlich.

G0100

Rehabilitationsantrag

G0110

Anlage zum Antrag

G0115

Selbsteinschätzungsbogen

S0051

Befundbericht

S0052

Zusatzbogen onkologische Reha

S0050

Honorarabrechnung Befundbericht

DER WEG ZUR PRÄVENTION

RV Fit ist ein kostenfreies Trainingsprogramm

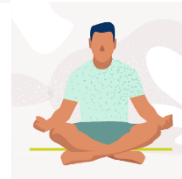
- Bewegung



- Ernährung



- Stressbewältigung



Je nach Kostenträger 6-9 Monate

Intensiv / Regelmäßig / Motiviert / Auffrischen

Prävention

Der Weg zu RV-Fit

Teilnahme kann,

..wer berufstätig und nicht arbeitslos ist

..wer seit mindestens 6 Monaten arbeitet

..wer erste "Zipperlein" hat

z.B. gelegentliche Rückenschmerzen, leichtes Übergewicht, Stress- oder Schlafprobleme.

Eigene Kliniken



Klinik Kurhessen
Orthopädie / Psychosomatik
Post-COVID

Klinik Sonnenblick
Onkologie / Hämatologie / Orthopädie
Post-COVID

Rehabilitationsz. am Sprudelhof
Kardiologie / Psychosomatik

Klinik am Park
Orthopädie / Psychosomatik

Eleonoren Klinik
Orthopädie / Gastroenterologie
Diabetes mellitus / Adipositas

Sie möchten eine medizinische Rehabilitation beantragen?
Dann nutzen Sie dabei Ihr **Wunsch- und Wahlrecht**:

- Zum **Wunsch- und Wahlrecht** unter:



www.deutsche-rentenversicherung.de/DRV/DE/Reha/wunsch-und-wahlrecht/wunsch-und-wahlrecht-node.html

- Einen **Wegweiser zu einer qualitätsgesicherten Reha-Einrichtung** finden Sie unter:



meine-rehabilitation.de

- **Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:**

Giovanni Micino

Zentrales Klinikmanagement / Direktion

Key Account Manager, Marketing

Telefon: (+49) 69 6052 - 1452

Mobil: (+49) 151 72883582

Mail: giovanni.micino@drv-hessen.de

Zeit für Ihre Fragen



Deutsche
Rentenversicherung

Hessen